

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 95 (1977)
Heft: 10

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SBZ Heft Seite
Gemeinde Mauren FL	Primarschulanlage, PW	Fachleute mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft bzw. Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein seit dem 1. Januar 1976.	11. März 76 (30. Dez. 76)	1976/51/52 S. 776
Banque de l'Etat de Fribourg	Siège central de la Banque de l'Etat de Fribourg, PW	Tous les architectes établis (domicile privé ou professionnel) dans le Canton de Fribourg au 1er janvier 1976.	31. März 77	1976/35 S. 512
Einwohnergemeinde Obergösgen AG	Gestaltung des Ortskerns IW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Solothurn wohnen, den Geschäftssitz haben oder verbürgert sind.	31. März 77	1976/48 S. 731
Direction des Constructions fédérales	Bâtiment administratif à St-Maurice, PW	Architectes de nationalité suisse dont le siège professionnel se trouve au moins depuis le 1er décembre 1975 dans le canton du Valais.	27. April 77 (4. Feb. 77)	1977/1/2 S. 10
Direction des Constructions fédérales	Bâtiment de l'exploitation de la Cp GF 10 à Lavey VD, PW	Architectes de nationalité suisse dont le siège professionnel se trouve au moins depuis le 1er décembre 1975 dans les districts d'Aigle et de Vevey.	27. April 77 (4. Feb. 77)	1977/1/2 S. 11
Kirchgemeinderat der ev.-ref. Kirchgemeinde Langenthal	Kirchgemeindehaus im Hard, PW	Alle in Langenthal ansässigen und selbständig praktizierenden Architekten.	29. April 77	1977/1/2 S. 11
Graubündner Kantonalbank Chur	Verwaltungsgebäude in Chur, PW	Alle seit dem 1. Januar 1974 im Kanton Graubünden niedergelassenen Architekten, die ein Hochschuldiplom besitzen oder dem SIA bzw. dem BSA angehören oder im Schweizerischen Berufsregister der Architekten eingetragen sind.	30. April 77	1976/48 S. G. 178
Commune de Lausanne	Centre d'instruction de la protection civile à «La Rama-Montheron», PW	Le concours est ouvert aux personnes dont le Conseil d'Etat vaudois a reconnu la qualité d'architecte, domiciliées ou établies sur le territoire de la commune de Lausanne depuis le 1er juillet 1976 au plus tard, ou originaires de la dite commune.	6. Mai 77 (18. März 77)	1977/8 S. 113
Stiftung evangelisches Talasyl Ilanz GR	Alters- und Pflegeheim in Ilanz, PW	Fachleute, die im Kanton Graubünden seit dem 1. Januar 1974 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil haben oder in den nachstehenden Kreisen heimatberechtigt sind: Disentis, Ilanz, Lugnez, Ruis, Safien sowie aus dem Kreise Trin die Gemeinden Flims und Trin.	27. Mai 77	1977/1/2 S. 11
Einwohnergemeinde Küttigen AG	Friedhoferweiterung	Alle seit dem 1. Januar 1976 in den Gemeinden Küttigen und Biberstein wohnhaften Architekten.	31. Mai 77	1977/5 S. G 14
Regierung des Kantons Graubünden	Bündner Frauenschule in Chur, PW	Alle im Kanton Graubünden seit mindestens 1. Januar 1974 niedergelassenen Architekten (Wohn- und Geschäftssitz).	1. Juli 77	1977/1/2 S. 11
Direktion der Eidg. Bauten	Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Schwarzenburg, PW	Alle Fachleute schweizerischer Nationalität, die mindestens seit dem 1. Januar 1975 im Kanton Bern oder im Kanton Freiburg ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben. (In Heft 7 an dieser Stelle unvollständig)	15. Juli 77 (11. März 77)	1977/8 S. 113
Organizzazione regionale della Calanca	Zentralschulanlage in Castaneda GR, PW	Alle im Kanton Graubünden seit dem 1. Januar 1975 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie Architekten mit Bürgerrecht des Bezirks Moesa.	26. Aug. 77	1977/5 S. G 14
Bibliothèque Nationale Pahlavi, Téhéran	Bibliothèque Nationale dans le futur centre de la ville de Téhéran, à tout architecte PW	Concours ouvert à tout architecte agréé, ayant droit d'exercer dans son propre pays, ou à toute équipe dirigée par un architecte répondant aux caractéristiques précédentes.	20. Jan. 78 (19. April 77)	1977/3 S. 30

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Baudirektion des Kantons Bern	Gesamtsanierung der Strafanstalt Witzwil, IW	Alle seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Bern niedergelassenen oder im Kanton Bern heimatberechtigten Fachleute.	30. Sept. 77 (15. April 77)	1977/10 S. 144
-------------------------------	--	--	--------------------------------	-------------------

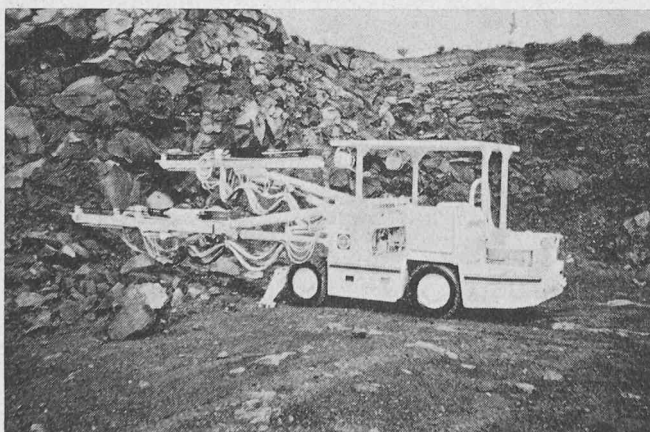
Wettbewerbsausstellungen

Kath. Kirchgemeinde Steinhausen, Ev.-ref. Kirchgemeinde des Kantons Zug	Kirchen- und Begegnungszentrum in Steinhausen (ZG), PW	Alte Turnhalle der Schulanlage «Sunnegrund I» in Steinhausen, bis 13. März, samstags von 10 bis 12 und von 14 bis 16 h, sonntags von 14 bis 16 h, übrige Wochentage von 19 bis 21 h.	1976/40 S. 605	1977/10 S. 143
Stadtrat von Illnau-Effretikon	Wohnüberbauung in Effretikon, PW	Untergeschoss der reformierten Kirche Effretikon, 4. März von 19 bis 21 h, 5. März von 10 bis 12 und von 14 bis 17 h, 6. März von 15 bis 18 h.		1977/9 S. 130
Direktion der Eidg. Bauten	Centro sportivo della gioventù a Tenero TI, PW	Sarnahalle beim Fussballplatz Tenero, 7. bis 16. März, täglich von 10 bis 12 und von 16 bis 19 h.	1976/25 S. 360	1977/10 S. 143
Röm.-kath. Kirchgemeinde Illnau-Lindau ZH	Pfarrzentrum in Effretikon, PW	Untergeschoss der katholischen Kirche St. Martin, Birchstrasse 20, Effretikon, 5., 6., 12. und 13. März.		1977/9 S. 129
Département des travaux public du canton de Vaud	Ponts sur le Talent/autoroute Lausanne-Berne	Aula de l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne, lundi 4 au samedi 16 avril.		1977/9 S. 130
Kirchgemeinde Aarwangen	Altersheim und Kirchgemeindehaus in Aarwangen, PW	Aula des Primarschulhauses Sonnhalde, Aarwangen, 11. bis 20. März, Montag bis Freitag von 17 bis 21 h, Samstag und Sonntag von 10 bis 17 h.		folgt

Aus Technik und Wirtschaft

Hydraulik-Bohrhammer

Eine ferngesteuerte Verstellung des Kolbenhubes beim neuen hydraulisch arbeitenden Hochleistungsbohrhammer HPR 1 von der Gardner-Denver Company ermöglicht die stufenlose Einstellung der Schlagfrequenz zwischen 2500 und 4000 Schlägen je Minute und der Schlagenergie zwischen 170 und 271 Nm. Erstmals kann das Schlagverhalten durch den Bedienungsmann optimal den verschiedenen Gesteinsbedingungen angepasst werden. Der HPR 1 kann für Bohrlochdurchmesser von 38 bis 64 mm eingesetzt werden. Er wird auf der neuen Gardner-Denver-HFM-Hydraulik-Vorschublafette befestigt, die in fünf Größen mit Bohrvorschublängen von 2667 bis 5105 mm lieferbar



ist. Die Vorschublafette wird auf dem neuen elektrisch betriebenen Doppelausleger, dem Gardner-Denver-Mark-III-Jumbo, aufgebaut, der hohe Produktionsleistungen bei Tunnel- und Streckenvortriebsarbeiten gewährleistet.

Gardiner-Denver Company, Oudebaan, 3072 Nossegem/Brussels

Spritzgeschäumte Isolationen

Von den in der Bautechnik und Industrie verwendeten *Kunststoffhartschäumen* hat sich jener aus Polyurethan (PUR-Hartschaum) dank der guten Dämmung für die verschiedensten Zwecke bewährt. Verwendet wird er hauptsächlich plattenförmig (als thermische Isolation), als Schalen (Rohrleitungen) oder auch in Formen gegossen. Eine weitere Verarbeitungsart für Polyurethanschaum ist das Spritzen (Sprühen). Der grösste Vorteil bei diesem Verfahren ist dank mobilen Spritzanlagen das nahtlose Isolieren von Flächen direkt auf der Baustelle. Die kurze Reaktionszeit des verwendeten PUR-Zweikomponentengemisches ermöglicht auch das Sprühen über Kopf.

Durch das Aufsprühen entsteht eine mit dem Untergrund festverbundene, wasserdichte, fugenlose Isolationsschicht. PUR-Hartschaum haftet gut auf Beton, Mauerwerk, Holz, Stahl (mit Korrosionsschutz), auf den meisten Kunststoffen, Glas, bituminösen Anstrichen und Pappen. Voraussetzung für eine gute Haftung ist allerdings eine trockene Oberfläche. Bei feuchtem Untergrund kann mit Haftvermittler gearbeitet werden.

Anwendungen: Beim Flachdach wird durch das Auftragen von 4 cm PUR-Spritzschaum eine unbedingte Wasserabdichtung sowie ein K-Wert von 0,5 erreicht. In Kühlräumen ist das fugenlose Aufbringen des Materials wichtig. Die Isolationsdicke kann frei gewählt werden. Im Behälterbau bereiten Rundungen, Aussparungen und Durchführungen beim Aufsprühen keine Schwierigkeiten.

Isotherm AG, 3227 Heimberg